(idw)

idw - Informationsdienst Wissenschaft
Nachrichten, Termine, Experten

Pressemitteilung

Universität des Saarlandes
Roger Motsch

14.06.2019
http://idw-online.de/de/news717542

Buntes aus der Wissenschaft, Schule und Wissenschaft
Medizin
überregional

Lange Nacht der Wissenschaften 2019 im UKS in Homburg mit über 100 Angeboten für die ganze Familie

Die Medizinische Fakultät der Universität des Saarlandes und das Universitätsklinikum des Saarlandes laden ein zur Langen Nacht der Wissenschaften 2019 auf dem Homburger UKS-Campus am Freitag, dem 28. Juni 2019. Von 16:00 bis 22:00 Uhr gewähren Kliniken und Institute einen Blick hinter die Kulissen. Die Lange Nacht der Wissenschaften hält weit über 100 Angebote für die ganze Familie bereit: Von begehbaren Organmodellen über spannende Vorträge und Führungen bis hin zu den beliebten Mitmachangeboten. Natürlich immer im direkten Kontakt zu den Experten und der Möglichkeit, sich die eigenen Fragen beantworten zu lassen. Sein Wunschprogramm kann man sich auf dem Smartphone zusammenstellen.

„Die LNW findet zum 14. Mal statt und ist ein Erfolgsrezept. Das aktuelle Programm ist eine Mischung aus neuen und altbewährten Angeboten, von denen wir hoffen, dass sie unsere Besucherinnen und Besucher wieder begeistern. Universitätsklinikum und Medizinische Fakultät in Homburg werden sich an diesem Abend in Gänze vorstellen, als Forschungsstandort, universitäres Klinikum und Zentrum der medizinischen Lehre. Wir laden deshalb alle Interessierten mit Familien und Freunden herzlich zur Langen Nacht der Wissenschaften nach Homburg ein“, freut sich Univ.-Professorin Martina Sester, Vizepräsidentin für Forschung und Technologietransfer der Universität des Saarlandes, auf die besondere Veranstaltung.

Univ.-Professor Wolfgang Reith, Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender des Klinikums, lobt die Einzigartigkeit der LNW: „Dank der Langen Nacht der Wissenschaften kann man sich einmal im Jahr nahezu alle Klinikbereiche anschauen und erhält Einblicke, die man im Routinebetrieb nicht ermöglichen kann. Auch viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Familien und Freunden nehmen das Angebot wahr. Die begehbaren Organmodelle sind für kleine und große Besucher von besonderem Interesse.“
Im Neubau der Klinik für Innere Medizin, IMED (Geb. 41), warten zwei große, begehbare Organmodelle auf die Besucher: Darm und Mundhöhle können selbst erkundet werden, Spezialisten der Kliniken erklären Wissenswertes und beantworten alle Fragen rund um die beiden Bereiche. Gewohnt vielfältig sind wieder die Themen bei den zahlreichen Vorträgen: Von Kopfschmerzen, Cholesterin über Endometriose, künstliche Kniegelenke und den Sinn des Hustens bis hin zu Tipps für das Arztgespräch oder Informationen zum Medizinstudium – quer über den ganzen Campus verteilt finden sich zahlreiche Angebote. An vielen Stellen kann zudem selbst ausprobiert werden, beispielsweise beim Operieren einer Paprika unter dem Mikroskop, beim spielerischen Entfernen von „gefäßverschließenden“ Gummibären oder beim Blick mit dem Arthroskop in ein Spielhaus. Beste Unterhaltung verspricht u.a. auch ein Escape-Room-Szenario, bei dem die Besucher tief in das spannende Themengebiet der Radiologie eintauchen und in einem speziell präparierten Raum ein kniffliges Rätsel lösen müssen, um das Spiel zu gewinnen. Die Kliniken führen zudem an vielen Stellen vor, welche Untersuchungsmethoden tagtäglich zum Einsatz kommen, wie beispielsweise die automatisierte 3-fach-Blutdruckmessung, die Hörmessung oder die Magnetresonanz-Tomographie (MRT). Mit verschiedenen Führungen gewinnen die Besucher einen Einblick u.a. in den Schockraum, den Kreißsaal und das Zentrallabor. Die bei Kindern besonders beliebten Angebote wie das Anlegen von Gipsverbänden und die Rettung der Banane stehen natürlich auch wieder auf dem Programm.

„Spielerisch werden die kleinen Gäste bei uns darüber informiert was Forscher eigentlich so machen. Deshalb wird im Foyer des Forschungsverfügungsgebäudes (Geb. 61.4) vom Kompetenzzentrum Molekulare Medizin (KoMM) ein Minilabor aufgebaut, in dem kleinere Versuche selbst durchgeführt werden können, wie beispielsweise die Isolation von DNA aus Früchten. Die Herstellung von Eis mit flüssigem Stickstoff und das spätere Eis essen sind ebenfalls ein sehr beliebter Programmpunkt. Natürlich informieren wir auch über unsere Forschungsaktivitäten, die aktuellen Forschungsinvestitionen am Standort und die Bedeutung von exzellenter Grundlagenforschung für eine exzellente Medizin“, erläutert Univ.-Professor Martin van der Laan, Direktor des KoMM.

Das Zentrum der Veranstaltung ist wie gewohnt die Festwiese im Haupteingangsbereich des Klinikums. Den musikalischen Auftakt übernimmt der Chor der Medizinischen Fakultät ab 16:30 Uhr, um 17:00 Uhr folgt die offizielle Eröffnung der LNW 2019. Anschließend übernehmen die Combo der Uni-Bigband und die Gruppe „Changes“ die musikalische Unterhaltung. Mit einer professionellen Gastronomie in Biergarten-Atmosphäre ist dort für das leibliche Wohl ebenfalls bestens gesorgt. Der bekannte Bimmelbahn-Service fährt die Besucher kostenlos durch das Gelände.

Auch für die Lange Nacht der Wissenschaften 2019 gibt es zwei Ausgaben des Programms, ein ausführliches mit allen Angeboten und eines speziell für Kinder. Diese findet man unter www.uks.eu/langenacht. Das allgemeine Programmheft liegt am UKS und in verschiedenen Einrichtungen in der gesamten Region aus und wird am Veranstaltungstag auf dem Campus verteilt.

NEU: Erstmalig gibt es eine spezielle mobile Website für die LNW 2019. Sie bietet ein interaktives Programm, bei dem Favoriten markiert werden können und so ein eigener Zeitplan erstellt werden kann. Den Veranstaltungen sind dabei die Veranstaltungsorte zugewiesen, so dass man sich auf Wunsch direkt mit dem Smartphone dorthin navigieren lassen kann. Die mobile Website kann ganz bequem und ohne großen technischen Aufwand genutzt werden, es muss keine spezielle App o.ä. heruntergeladen werden – für den vollen Funktionsumfang müssen lediglich die bei den meisten Internetseiten üblichen Datenpakete, die sogenannten „Cookies“, akzeptiert werden. Den Zugang zu dieser mobilen Website und weitere Infos finden Sie ebenfalls unter www.uks.eu/langenacht.

Kontakt
Medizinische Fakultät der Universität des Saarlandes
Geschäftsführerin Ulrike Freidinger
Dekanat, Gebäude 15
66421 Homburg
Tel. 0 68 41 / 16 - 2 60 00
E-Mail mfdekan@uks.eu

URL zur Pressemitteilung: http://www.uks.eu/langenacht

Plakat Lange Nacht der Wissenschaften mit QR-Code zum Individualprogramm